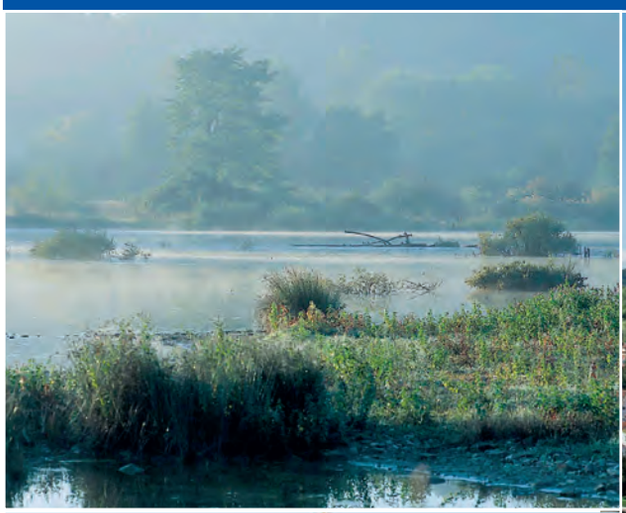
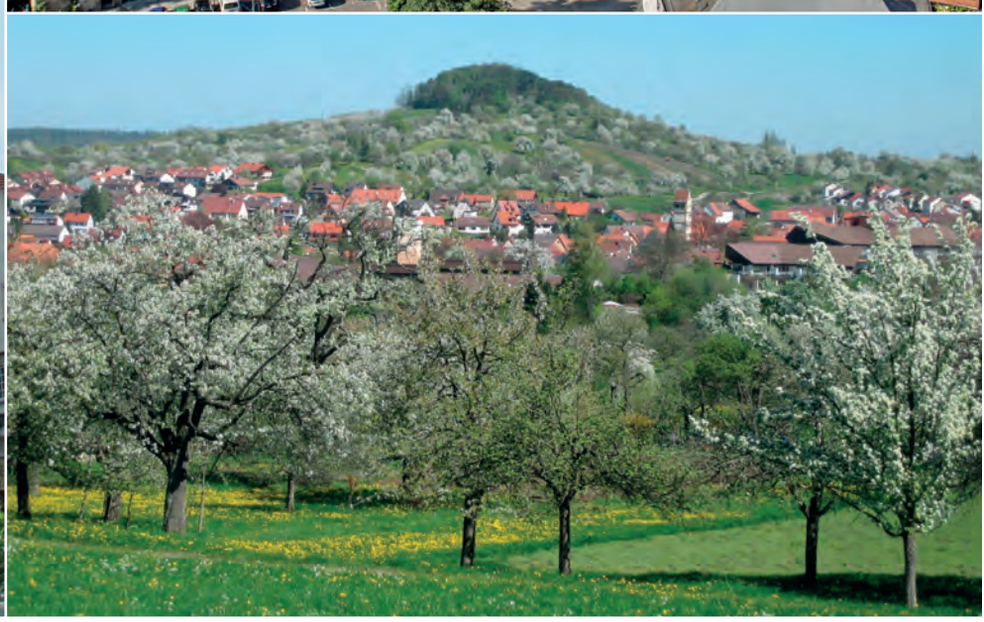
ÖKOPROFIT® Esslingen





STADT ESSLINGEN
AM NECKAR

Landkreis
Esslingen

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Arqum

Ein Projekt im Rahmen von:
ESSLINGEN & CO
DIE KLIMA-INITIATIVE,
BEI DER ALLE GEWINNEN.

ÖKOPROFIT® STADT UND
LANDKREIS ESSLINGEN 2014

Eindrücke aus den Workshops

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Oberbürgermeisters der Stadt Esslingen am Neckar	**4**
Vorwort des Landrats des Landkreises Esslingen	**5**
ÖKOPROFIT® – Ein Agenda 21-Projekt	**6**
ÖKOPROFIT® Esslingen – Die Ergebnisse	**8**
Die Projektteilnehmer	**11–19**
Die Kooperationspartner	**20–23**
Impressum	**24**

Vorwort des Oberbürgermeisters der Stadt Esslingen am Neckar

Wirtschaftlicher Erfolg und betrieblicher Umweltschutz stehen keineswegs im Widerspruch. Diesen Leitsatz verkörpert ÖKOPROFIT®. Das Ökologische Projekt für integrierte Umwelttechnik wurde im Jahre 2001 auf Initiative der Agendagruppe „Klima schützen“ gestartet. Heute ist das Beratungsprogramm eine feste Größe im Esslinger Umwelt- und Klimaschutz. Maßgeblich für den Erfolg von ÖKOPROFIT® sind eine aktive ehrenamtliche Agendagruppe, verlässliche Kooperationspartner, eine fachlich gute Beratung sowie Unternehmen, die sich ökologischen Herausforderungen stellen und Verantwortung übernehmen.

Mittlerweile haben sich 84 Unternehmen in Stadt und Landkreis Esslingen für das Beratungsprogramm ÖKOPROFIT® entschieden. Damit zeigen sie: Ökologie und Ökonomie sind sehr gut miteinander vereinbar. Insgesamt ca. 33.800 MWh Energie und ca. 11.100 Tonnen CO_2 konnten die engagierten Unternehmen gemeinsam einsparen. Dies ist ein voller Erfolg! Mit ihren Maßnahmen reduzieren diese Unternehmen nicht nur den Verbrauch wertvoller Ressourcen sondern erfahren darüber hinaus finanzielle Entlastung und bauen das eigene Profil aus. Zudem unterstützen so alle Unternehmen und Institutionen, die im ÖKOPROFIT®-Projekt Maßnahmen ergreifen, aktiv das Klimaziel der Stadt Esslingen am Neckar: 25 % weniger CO_2 bis 2020. Dieses erklärte Ziel ist nur gemeinsam erreichbar.

In der nunmehr siebten Runde von ÖKOPROFIT® haben kreisweit neun Einsteigerbetriebe an ÖKOPROFIT® teilgenommen und über den Zeitraum eines Jahres unter fachkundiger Anleitung der Beratungsfirma Arqum zahlreiche Maßnahmen ergriffen. Nach erfolgreicher Überprüfung wurden sie offiziell als ÖKOPROFIT®-Betrieb ausgezeichnet.
Zu den erfolgreichen Ergebnissen gratuliere ich diesen Betrieben recht herzlich und wünsche ihnen weiterhin viel Erfolg in der nachhaltigen Umsetzung – ganz im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.

Zugleich möchte ich dafür werben, dass zahlreiche weitere Unternehmen Verantwortung und eine Vorbildfunktion übernehmen und sich am Beratungsprogramm ÖKOPROFIT® beteiligen: Für eine nachhaltige Zukunft – ökologisch wie ökonomisch.

Dr. Jürgen Zieger
Oberbürgermeister

Vorwort des Landrats des Landkreises Esslingen

Wirtschaftliche Ziele mit einem aktiven und nachhaltigen Umweltschutz in Einklang zu bringen, ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Für eine lebenswerte Zukunft ist es unerlässlich unsere Umwelt zu schützen. Gleichzeit müssen und wollen wir unsere Wirtschaft – als Grundlage unseres Wohlstandes – stärken und ausbauen. Die siebte Runde des Projekts ÖKOPROFIT® hat erneut eindrucksvoll bewiesen, dass sich Ökologie und Ökonomie sowohl zum Nutzen der Unternehmen als auch der Umwelt positiv ergänzen.

Der interdisziplinäre kooperative Ansatz des Projektes ÖKOPROFIT® ist der wesentliche Grund für seinen anhaltenden Erfolg. Spezialistinnen und Spezialisten aus der Verwaltung und dem Beratungsunternehmen entwickeln gemeinsam mit den Teilnehmern eigens auf den jeweiligen Betrieb abgestimmte Maßnahmen. Umwelt und Unternehmen profitieren hiervon in gleichem Maße. Die Qualifizierungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der Imagegewinn durch die Verleihung des ÖKOPROFIT®-Gütesiegels stellen neben den Kosteneinsparungen zusätzliche Vorteile für die Firmen dar.

Umwelt- und vor allem Klimaschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Der Landkreis und die Gemeinden sind dabei genauso gefordert wie jeder einzelne Bürger und die Wirtschaft. Der Landkreis Esslingen nimmt seine Vorbildfunktion ernst und engagiert sich schon seit vielen Jahren mit vielfältigen Maßnahmen erfolgreich für den Umwelt- und Klimaschutz. Deshalb war es selbstverständlich, dass auch in dieser Projektrunde das Umweltschutzamt des Landkreises in die Arbeit der Kommission eingebunden war.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Unternehmen und Institutionen, die an der siebten ÖKOPROFIT®-Runde teilgenommen haben und gratuliere Ihnen zu Ihrem Erfolg. Mein Dank gilt auch der Stadt Esslingen für die langjährige erfolgreiche Kooperation und dem Umweltberatungsunternehmen Arqum für die engagierte Betreuung.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass sich die diesjährigen Projektteilnehmer auch weiterhin für den Umweltschutz engagieren und einen Nutzen daraus ziehen. Denn davon profitieren alle: die Umwelt durch nachhaltige Entlastungen und die Betriebe durch sinkende Kosten und Steigerung Ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Letzteres führt zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen womit auch der lokale Arbeitsmarkt gestärkt wird. Das Projekt ÖKOPROFIT® ist damit auch ein gutes Stück Wirtschaftsförderung im Landkreis Esslingen.

Heinz Eininger
Landrat

ÖKOPROFIT® – Ein Agenda 21-Projekt

Unter dem Motto „Umweltschutz mit Gewinn“ hat sich das betriebliche Umweltberatungsprogramm ÖKOPROFIT® (**ÖKO**logisches**PRO**jekt **F**ür **I**ntegrierte Umwelt-**T**echnik) nicht nur den Schutz der natürlichen Umwelt, sondern auch eine ökonomisch sinnvolle Umsetzung zum Ziel gesetzt. ÖKOPROFIT®, das in Graz (Österreich) entwickelt wurde, hat sich als Kooperationsprojekt zwischen Kommune und Betrieben zur Umsetzung der Lokalen Agenda 21 erfolgreich etabliert.
Die Stadt Esslingen führte ÖKOPROFIT® im Jahr 2001 auf Initiative von Ehrenamtlichen der Agenda-Gruppe als erste Stadt in Baden-Württemberg ein. Mittlerweile werden ÖKOPROFIT®-Projekte nicht nur in ca. 95 weiteren Kommunen in Deutschland, sondern auch international durchgeführt.
ÖKOPROFIT® beruht auf der Selbstverpflichtung und dem Engagement der Teilnehmer und fördert die praxisnahe Verankerung des Prinzips der Nachhaltigkeit mit den drei Schwerpunkten

» **Ökologie:** Einsatz von Umwelttechnik und Reduzierung des Verbrauchs an Ressourcen,
» **Ökonomie:** Senkung der Betriebskosten und Einsatz von innovativen Technologien,
» **Soziales:** Erhaltung/Schaffung von Arbeitsplätzen, Mitarbeitermotivation und verbesserter Arbeitsschutz.

Die Stadt sowie der Landkreis Esslingen haben die Trägerschaft für ÖKOPROFIT® Esslingen übernommen und unterstützen damit die teilnehmenden Betriebe bei der Einführung eines betrieblichen Umweltmanagements. Die Durchführung der Workshops und die Beratung der Betriebe vor Ort liegt wie in den vergangenen Jahren in den Händen des Umweltberatungsunternehmens Arqum. In der vorliegenden Broschüre finden Sie die Ergebnisse und Maßnahmenprogramme einiger teilnehmender Betriebe. Die Erfolge der Teilnehmer sollen zur Nachahmung anregen und gleichzeitig den ÖKOPROFIT®-Gedanken weitertragen.

ÖKOPROFIT®-Einsteigerprogramm

Die nunmehr siebte Runde von ÖKOPROFIT® startete im Februar 2013 mit neun Betrieben aus den unterschiedlichsten Branchen wie Maschinenbau, Herstellung von Medizinprodukten oder Metallverarbeitung. Des Weiteren gehörten auch Dienstleister und Einzelhändler zu den Teilnehmern. In acht gemeinsamen Workshops bearbeiteten die Unternehmen praxisnah alle umweltrelevanten Themen wie Wasser, Energie, gefährliche Arbeitsstoffe, Abfall- und Emissionsminderung, Mobilität und Arbeitssicherheit sowie rechtliche und betriebsorganisatorische Themen. Ein Erfahrungsaustausch auch über umweltspezifische Themen hinaus wurde besonders dadurch gefördert, dass die Workshops abwechselnd bei den beteiligten Unternehmen stattfanden.
Das Kernstück des Projekts bildet die Beratung der Betriebe vor Ort; diese werden bei vier Terminen von kompetenten Beratern der Beratungsgesellschaft Arqum durchgeführt. Auf der Grundlage einer Umweltpolitik und einer umfassenden Bestandsaufnahme werden gemeinsam individuelle Umweltprogramme für betriebsspezifische Verbesserungen entwickelt und umgesetzt.
Die Einsteigerrunde wurde durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms „ECOfit“ gefördert.

Auszeichnung zum ÖKOPROFIT®-Betrieb

ÖKOPROFIT®-Klub

Der Esslinger ÖKOPROFIT®-Klub begann mit zwölf Betrieben im September 2012. Im Anschluss an das Einsteigerprogramm liegt der Schwerpunkt des Klubs auf der kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistungen und dem intensiven Erfahrungsaustausch der Betriebe untereinander. Die Themen der vier Workshops dieser Runde waren unter anderem der Zusammenhang zwischen dem Papierverbrauch und dem Klimawandel, Softwarelösungen im Umweltmanagementbereich bis hin zu technischen Neuerungen im Bereich Prozesswärme. Neben den Workshops wurden die Betriebe bei einem Beratungstermin vor Ort auf die erneute Auszeichnung vorbereitet.

Auszeichnung als Esslinger ÖKOPROFIT®-Betrieb

ÖKOPROFIT®-Betriebe erfüllen im Bereich des betrieblichen Umweltschutzes einen qualitativ hohen Standard, der über das vom Gesetzgeber geforderte Maß hinausgeht. Die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung bescheinigt die Erfüllung der Anforderungen, die für alle ÖKOPROFIT®-Betriebe festgelegt wurden. Eine unabhängige Kommission aus Vertretern der Projekträger, Kooperationspartner und Agenda-Mitglieder überprüft, ob die ÖKOPROFIT®-Kriterien erfüllt wurden. Die erfolgreiche Teilnahme honorieren die Stadt und der Landkreis Esslingen im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung.
Am Projekt ÖKOPROFIT® Esslingen 2014 haben die nachfolgend aufgeführten Betriebe teilgenommen:

Einsteiger:

» bielomatik Leuze GmbH + Co. KG
» Dietz-motoren GmbH & Co. KG
» Perpedes GmbH
» Jürgen Prakesch Zerspanungstechnik GmbH
» Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG
» Kölle Etiketten GmbH
» Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG
» Möbel König GmbH
» Ramsperger Automobile GmbH & Co. KG

Klub:

» 2E-mechatronic GmbH & Co. KG
» Balluff GmbH
» Bechtle Verlag & Druck GmbH & Co. KG
» GO Druck Media GmbH & Co. KG
» Gustav Wahler GmbH & Co.KG
» Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
» Reinert Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
» Ringhoffer Verzahnungstechnik GmbH & Co. KG
» Scholderbeck GmbH & Co. KG
» Städtische Gebäude Esslingen a.N.
» Stadtwerke Esslingen GmbH und Co. KG
» Wezel GmbH Kaltumform-Technik

Die erfolgreiche Arbeit von ÖKOPROFIT® soll fortgesetzt werden. Im Anschluss an den diesjährigen Durchgang ist ein weiteres ÖKOPROFIT®-Projekt geplant. Interessierte Betriebe sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

ÖKOPROFIT® Esslingen – Die Ergebnisse

In den 21 Esslinger ÖKOPROFIT®-Betrieben (Einsteiger und Klub) wurden umfassende Umweltprogramme mit den bereits durchgeführten und geplanten Einzelmaßnahmen zu Energie/Emissionen, Rohstoffe/Abfälle, Wasser/Abwasser und organisatorischen Maßnahmen zum Thema „betrieblicher Umweltschutz“ aufgestellt. Für die hier vorliegende Auswertung werden die wichtigsten Maßnahmen der Einsteiger-Betriebe sowie des sich in der vorliegenden Broschüre vorstellenden Klub-Betriebs, quantitativ und zum Teil qualitativ ausgewertet. Hierbei unberücksichtigt bleiben die Maßnahmen und Einsparungen der elf Klub-Betriebe, die an ÖKOPROFIT® teilnahmen, sich jedoch nicht in der Broschüre vorstellen.
Die Gesamtbilanz der 56 ausgewerteten Maßnahmen ist beeindruckend. Alle Betriebe konnten Einsparungen erzielen. Die zehn ausgewerteten Betriebe sparen zusammen ca. 237.000 Euro ein. Der jährliche Energieverbrauch verringerte sich um über 1,7 Mio kWh und der damit verbundene Kohlendioxid (CO2)-Ausstoß um über 1 Mio. kg. Die Energieeinsparung ergibt sich aus der Reduzierung des Strom- und Wärmeverbrauchs. Die Stromeinsparung beläuft sich auf insgesamt ca. 840.000 kWh. Der Wärmeverbrauch konnte um ca. 915.000 kWh reduziert werden.

Mit diesen Ergebnissen tragen die Betriebe zur Umsetzung der Klimaschutzpolitik des Landes Baden-Württemberg bei.
Weiterhin sparen die Esslinger Betriebe rund 4,8 Mio. Liter Wasser und etwa 12.500 kg Abfall ein.

Pro Jahr sparen die ÖKOPROFIT®-Betriebe zusammen:	
Energie/Emissionen	
Strom [kWh]	841.197
Wärme [kWh]	915.235
CO_2 Emissionen [kg]	1.055.083
Rohstoffe/Abfälle	
Restmüll [kg]	12.550
Papierhandtücher [Stück]	350.000
Wasser/Abwasser [L]	4.780.000
Kosteneinsparung [Euro]	236.891

Alle Betriebe, die sich an ÖKOPROFIT® beteiligen, haben bereits in der Vergangenheit viel im Umweltschutzbereich geleistet. Jene Betriebe, die erstmalig an ÖKOPROFIT® teilnehmen, suchen zumeist kurzfristige Maßnahmen ohne größere Investitionen, zum Beispiel in der Mitarbeitersensibilisierung. Die in Esslingen beteiligten Klub-Betriebe beschäftigten sich zum Teil schon jahrelang mit Verbesserungen im Umweltschutzbereich und suchen kontinuierlich nach weiteren Einsparmöglichkeiten. Es wird erkennbar, dass sich besonders bei mehrjährigem, kontinuierlichem Engagement höhere Investitionssummen und damit einhergehend größere Einspareffekte ergeben.
In der folgenden Aufstellung der Maßnahmen werden die Ergebnisse der letzten sieben ÖKOPROFIT®-Projekte aufgeführt. Maßnahmen und Einsparungen, die im Zuge einer der vorangegangenen Einsteigerrunden in diversen Bereichen erreicht wurden, können von den jeweiligen Betrieben erfolgreich fortgeführt werden. Die Summe

Einsparungen der letzten sieben Jahrgänge

	2001	2003	2005	2007	2008/2009	2010/2011	2014	Gesamt
Strom [kWh]	3.694.457	1.723.126	1.162.900	450.429	248.784	962.247	841.197	9.083.140
Wärme [kWh]	8.245.827	252.060	3.438.420	2.023.943	663.080	554.578	915.235	16.093.143
Kraftstoff [L]	839.546	500	1.170	10.600	6.850			858.576
CO_2 Emissionen [kg]	5.720.297	1.113.108	1.179.895	777.361	343.379	882.033	1.055.083	11.071.156
Rohstoffe [kg]	2.900	15.000	5.430	27.856				51.186
Restmüll [kg]	231.490	53.700	40.000	8.620		50.000	12.550	396.360
Wasser/Abwasser [L]	2.310.800	25.735.000	13.335.000	1.027.085	6.597.000	80.000	4.780.000	53.864.885
Kosteneinsparungen [Euro]	**427.909**	**320.153**	**768.076**	**81.392**	**142.379**	**284.655**	**236.891**	**2.261.455**

ist nicht zuletzt auch von Größe und Branche der teilnehmenden Betriebe abhängig.

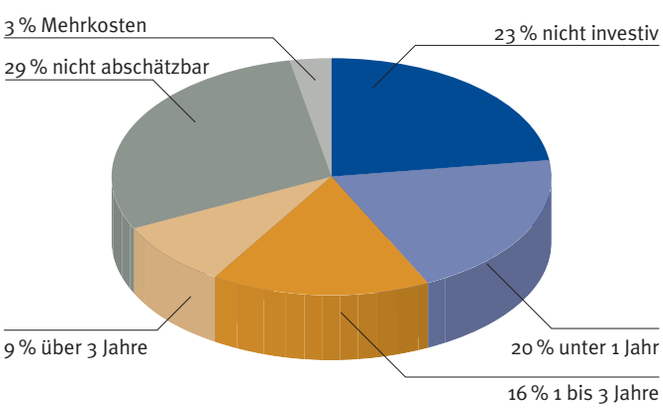
Wirtschaftlichkeit der ausgewerteten Maßnahmen der ÖKOPROFIT®-Betriebe

Bei der Bewertung der Maßnahmen hinsichtlich deren Wirtschaftlichkeit konnten ebenfalls positive Ergebnisse festgestellt werden.
Die Investitionen zur Umsetzung der Maßnahmen betragen insgesamt 1.233.710 Euro.

» 23 % der Maßnahmen waren nicht investiv.
» Bei 36 % der Maßnahmen lag die Amortisationszeit bei bis zu drei Jahren. Dies entspricht einer Investitionssumme von 127.290 Euro.
» Neun Prozent der Maßnahmen haben eine Amortisationszeit von mehr als drei Jahren. Die Investitionen Summe lag hierbei bei rund 635.000 Euro.
» Weitere 29 % der Maßnahmen sind derzeit nicht abschätzbar, da ihre Kosten zu diesem Zeitpunkt noch nicht genau bestimmt werden können, oder weil der ökonomische Nutzen noch nicht abschätzbar ist.
» Drei Prozent der Maßnahmen sind mit Mehrkosten in Höhe von 1.620 Euro verbunden.

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen

Amortisationszeit der Maßnahme:



Einsparungen der Betriebe:

Unabhängig von Größe und Branche konnten alle Betriebe Einsparungen durch ÖKOPROFIT® erzielen. Erwartungsgemäß können größere Unternehmen höhere Einsparungen erreichen. Betriebe mit bis zu 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten ihre Kosten um durchschnittlich 6.499 Euro pro Jahr reduzieren. Betriebe, die 100 bis 200 Personen beschäftigen, sparen durch die umgesetzten Maßnahmen im Durchschnitt 4.510 Euro ein. Betriebe mit mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kommen auf eine Kosteneinsparung von durchschnittlich 35.481 Euro pro Jahr. Die Bandbreite der Einsparungen aller Betriebe reicht von 3.040 Euro bis 90.680 Euro.

Ergebnisse in den einzelnen Bereichen

Energie und Emissionen

35 der ausgewerteten Maßnahmen zielen auf die Verringerung des Energieverbrauchs und die Reduzierung der dadurch entstehenden Emissionen. Die Einsparung beträgt 192.902 Euro. Schwerpunktmäßig wurden in diesem Bereich folgende Maßnahmen umgesetzt:
Durch den Austausch herkömmlicher Leuchtmittel durch LED-Leuchten konnten Energie- und Kosteneinsparungen erreicht werden. Weitere Einsparungen werden durch die Nutzung der Sonnenenergie mittels Solarthermie zur Warmwasserbereitung erzielt. Somit reduzieren sich durch die intensive Nutzung erneuerbarer Energien nicht nur die Stromkosten, sondern auch die CO_2-Emissionen erheblich. Im Bereich der Wärme werden Einsparungen durch die Erneuerung oder Modernisierung von Heizungen, Hydraulischen Abgleich und Verbesserung der Heizungssteuerung realisiert. Weiteres Einsparpotenzial ergab sich aus dem Emissionsrückgang durch spritsparendes Fahren sowie durch Modernisierung des Fahrzeugfuhrparkes, durch Festlegung von CO_2-Grenzen sowie durch die Anschaffung von Elektrofahrzeugen.

Rohstoffe und Abfälle

Mit einer Einsparung von ca. 14.000 Euro trugen die 17 realisierten Maßnahmen in diesem Bereich zur positiven Gesamtbilanz bei. Diese Einsparungen ergeben sich hauptsächlich durch eine optimierte Abfallvermeidung und eine verbesserte Abfalltrennung. Auch die Umstellung auf Recyclingpapier und der Nutzung von wiederverwendbaren Kunststoffboxen führt zu einer Minderung der Umweltbelastung.

ÖKOPROFIT® Esslingen 2014 – Die Ergebnisse

Wasser/Abwasser

Durch zwei umgesetzte Maßnahmen in diesem Bereich werden Einsparungen in Höhe von über 19.000 Euro erreicht.

Sonstige

Zwei weitere Maßnahmen beruhen hauptsächlich auf Sensibilisierung und Motivierung der Mitarbeiter. Einbezogen wurden einzelne Umweltbereiche durch Tipps und wiederholtes Aufgreifen der Themen.

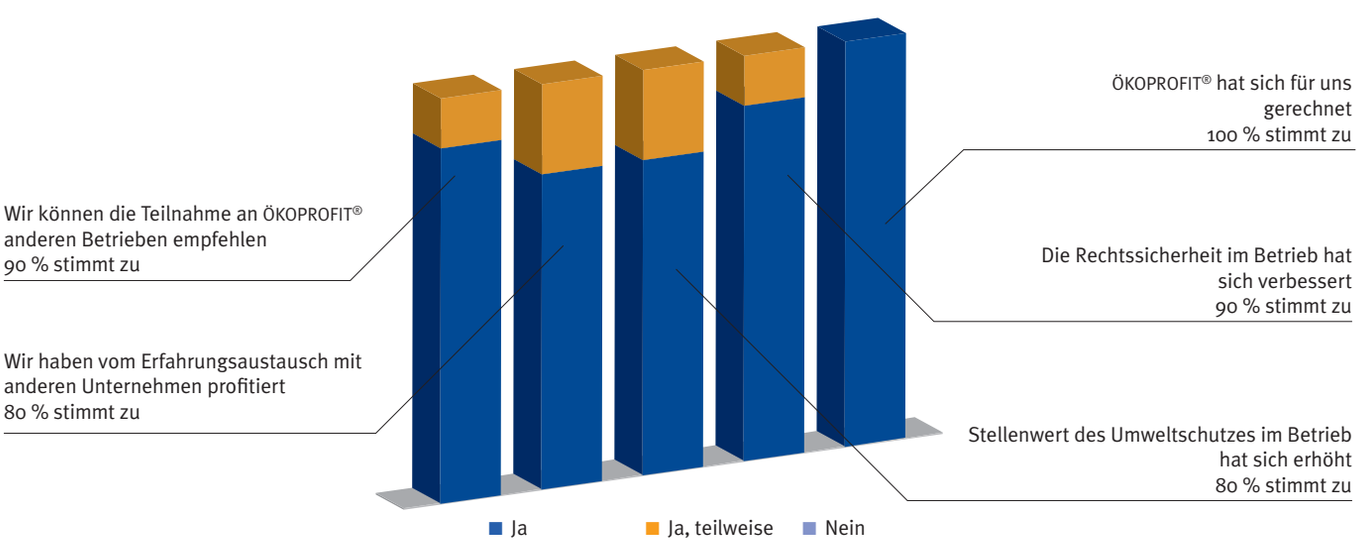
In der folgenden Tabelle ist die Summe der Einsparungen und die Anzahl der Maßnahmen der ÖKOPROFIT® Betriebe in Esslingen nach den unterschiedlichen Bereichen aufgeschlüsselt:

	Einsparung in Euro	Anzahl der Maßnahmen
Energie/Emission	192.902	35
Rohstoffe/Abfälle	13.889	17
Wasser/Abwasser	19.100	2
Sonstige	11.000	2
Gesamt	**236.891**	**56**

Zusammenfassung und Ausblick

Das Projekt ÖKOPROFIT® Esslingen 2014 hat sich für die teilnehmenden Betriebe mehr als gelohnt. Sowohl hochinvestive Maßnahmen im Energiebereich als auch nichtinvestive Maßnahmen in Bereichen der Mitarbeitersensibilisierung führen zu deutlichen ökonomischen Einsparungen und gleichzeitig zur Erzielung bemerkenswerter ökologischer Erfolge. Bei der Befragung der in der Broschüre vorgestellten Betriebe spiegelt sich eine allseits positive Gesamteinschätzung des Projekts ÖKOPROFIT® Esslingen wider. Demnach können fast alle befragten Unternehmen anderen Betrieben die Teilnahme an ÖKOPROFIT® weiterempfehlen. Bei der Mehrheit der Teilnehmer hat sich die Rechtssicherheit im Betrieb durch die Teilnahme an ÖKOPROFIT® verbessert. Der Großteil der Betriebe profitierte zudem vom Erfahrungsaustausch mit anderen Unternehmen. Für alle Betriebe hat sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT® gelohnt.

Bewertung des Projekts aus Sicht der Unternehmen



Teilnehmerlogos der ausgewerteten Betriebe

bielomatik
We look further.

DIETZ motoren

PRAKESCH®
ZERSPANUNGSTECHNIK GMBH

KELLER
Maßstab für reine Luft

KÖLLE

Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

Minol
Alles, was zählt.

möbelkönig

perpedes

Ramsperger
AUTOMOBILE

bielomatik
We look further.

bielomatik Leuze GmbH + Co. KG

Montage von Querschneide-Einheiten für Rollenpapier

Das ÖKOPROFIT-Projektteam (v.l.): Andreas Beck, Gerd Brändle, Mariano Garcia, Dr. Otto Grohmann

Die bielomatik Leuze GmbH + Co. KG ist ein weltweit führender Hersteller von Anlagen und Maschinen in den Bereichen Papierverarbeitung, Kunststoffschweißen und Schmiertechnik. Das Unternehmen feierte jüngst sein 65 jähriges Bestehen und beschäftigt weltweit über 900 Mitarbeiter, davon 600 am Hauptstandort in Neuffen. Im Rahmen des ÖKOPROFIT®-Projektes wurde unter anderem ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 eingeführt.

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Austausch der Hallenbeleuchtung	Jul. 08	23.000	15.800	121.000 kWh/a Strom, 67.456 kg/a CO_2
Erneuerung der Gebäudeleittechnik (z.B. Austausch der Heizungspumpen)	Sep. 12	466.000	47.380	686.000 kWh/a Energie 233.400 kg CO_2/a
Beseitigung von Druckluftleckagen	Apr. 13	250	2.000	14.440 kWh/a Strom, 8.050 kg/a CO_2

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Austausch der Hallenbeleuchtung in weiteren Bereichen	Aug. 14	24.000	9.000	60.000 kWh/a Strom, 33.449 kg/a CO_2
Messstellenkonzept zur Energieflussanalyse	Mrz. 14	Noch nicht bezifferbar	Noch nicht bezifferbar	Noch nicht bezifferbar
Modernisierung der Heizung in den Produktionshallen	Jan. 15	260.000	Noch nicht bezifferbar	Einsparung an Energie und CO_2
Regenwassernutzung im Sanitärbereich	Mai 15	70.000	16.500	3.880 m^3/a Trinkwasser

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/Emissionen	881.440 kWh Energie	
	342.355 kg CO_2	
Wasser/Abwasser	3.880 m^3 Trinkwasser	
Kosteneinsparung		**90.680**

bielomatik Leuze GmbH + Co. KG
Daimlerstraße 6 - 10
72639 Neuffen
www.bielomatik.de

1946 gegründet
600 Mitarbeiter

Kontakt:
Andreas Beck
Tel. 07025 / 12-231
Fax 07025 / 12940-231
andreas.beck@bielomatik.de

Dietz-motoren GmbH & Co. KG

Unser Projektteam: Jasmin Mutzbauer, Oliver Wanner

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Einführung der Caritasbox zur Entsorgung von Tonern und Handys	Mai 13	keine	-	50 kg/a Restmüll
Installation einer neuen Heizkesselsteuerung	Jun. 13	3.600	1.000	1.500 l/a Heizöl, 4.032 kg/a CO2
Installation einer LED-Beleuchtung im Fertigungsbereich 1	Jul. 13	10.202	5.431	44.000 kWh/a Strom, 24.508 kg/a CO2
Einführung der Gelben Tonne zur Vermeidung von Restmüll	Aug. 13	keine	1.000	5 t Restmüll

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Installation einer LED-Beleuchtung im Fertigungsbereich 2	Apr. 14	20.000	11.000	90.000 kWh Strom, 50.130 kg/a CO2
Installation einer neuen Heizung inkl. Blockheizkraftwerk	Jul. 14		17.882	322.000 kg/a CO2
kostenfreie Entsorgung von Altpapier	Aug. 14	keine	704	Restmülleinsparung

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/Emissionen	134.000 kWh Strom	
	15.045 kWh Wärme	
	400.670 kg CO2	
Rohstoffe/Abfälle	5,05 t Restmüll	
Kosteneinsparung		**37.017**

Innovative Antriebstechnik spart Energie!

90 Jahre Erfahrung und die Produktion von über 8.000.000 Dietz-motoren sprechen eine deutliche Sprache. Progressiv, konstruktiv und kooperativ erschaffen wir neue richtungsweisende Lösungen, entwickeln Antriebe, die den spezifischen Anforderungen unserer Kunden gewachsen sind. Auch für komplexe Aufgaben und schwierige Rahmenbedingungen haben wir den Standard oder realisieren ihr Dietz-Produkt nach Maß.

Dietz-motoren GmbH & Co. KG
Eisenbahnstr. 67
73265 Dettingen unter Teck
www.dietz-motoren.de

1922 gegründet
250 Mitarbeiter

Kontakt:
Oliver Wanner
Tel. 07021 / 5702-85
Fax 07021 / 5702-79
oliver.wanner@dietz-gruppe.de

Jürgen Prakesch Zerspanungstechnik GmbH

Umweltteam (v.l.): Axel Egerer (Geschäftsführer) und Jürgen Prakesch (Geschäftsführender Gesellschafter)

Verarbeitung aller zerspanbaren Werkstoffe

Wir sind ein Unternehmen der Metallverarbeitung. Präzisionsdreh- oder Frästeile fertigen wir auf CNC-Bearbeitungsmaschinen. Mit unseren 70 Mitarbeitern, darunter 9 Auszubildende, beliefern wir verschiedene Industriebereiche, z.B. Automobilindustrie oder Maschinenbau. Als erweiterte Dienstleistung bieten wir vor Ort bei Industriekunden zusätzlich Metallbauarbeiten und Elektroarbeiten mit einem eigenen Team im Rahmen eines Industrieservices.

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Kauf eines Drehzahl-geregelten Schrauben-kompressor	Jan. 13	9.082	3.040	25.326 kWh/a Strom, 14.107 kg/a CO2
Bessere Kennzeichnung der Abfallbehälter	laufend	nicht bezifferbar	nicht bezifferbar	Restmülleinsparung und Erhöhung der Recyclingquote
Mitarbeitersensibilisierung z.B. durch Information am schwarzen Brett	laufend	nicht bezifferbar	nicht bezifferbar	Ressourcen- und Emissions-einsparung
Einbau von LED-Leuchten im Außenbereich	Jan. 14	noch nicht bezifferbar	noch nicht bezifferbar	Energie- und Emissions-einsparung
Einbau von energiesparenden Handlufttrockner	Jan. 14	3.600	noch nicht bezifferbar	Energie- und Emissions-einsparung

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Zeitschaltuhren bei den Getränkeautomaten anbringen	Mrz. 14	noch nicht bezifferbar	noch nicht bezifferbar	Energie- und Emissions-einsparung

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/ Emissionen	25.326 kWh Strom	
	14.107 kg CO2	
Kosteneinsparung		**3.040**

Jürgen Prakesch Zerspanungstechnik GmbH
Esslinger Str. 20
73249 Wernau
www.prakesch.com

1991 gegründet
70 Mitarbeiter

Kontakt:
Axel Egerer
Tel. 07153 / 923052
Fax 07153 / 923030
a.egerer@prakesch.de

Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG

Das Umweltteam von Keller Lufttechnik (v.l.): Axel Maier, Frank Keller, Michael Hack

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Optimierung der Abfalltrennung	Sommer 13	2.000	ca. 5.000	Reduzierung Restmüll
Kartonagenpresse (Einsparung Arbeitszeit)	Sommer 13	Miete 600/a	11.000	
Austausch der Papierhandtücher durch Dyson Airblade Händetrockner	Nov. 13	2.000	4.000	70% weniger CO_2/a als mit 350.000 Blatt Papierhandtücher
Einsatz von berührungslosen Armaturen und wasserlosen Urinalen	Nov. 13	7.000	ca. 2.600	ca. 30 %/a weniger Wasserverbauch ca. 900.000 l/a
Schnelllauftore in den Werkshallen	Jan. 14	30.000	nicht bezifferbar	Einsparung Heizöl, nicht bezifferbar

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Wettbewerb „Sprit sparen“ (für Service- und Montagefahrzeuge)	Frühjahr 14		noch keine Ergebnisse	noch keine Ergebnisse
Solarthermieanlage zur Warmwasseraufbereitung für Duschen	Frühjahr 14	25.000	5.000	7.000 l/a Heizöl, 18.816 kg/a CO_2

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/ Emissionen	70.210 kWh Wärme	
	18.816 kg CO_2	
Rohstoff/Abfälle	350.000 Blatt Papierhandtücher	
Wasser/Abwasser	900.000 l	
Kosteneinsparung		**27.600**

Wir machen die Luft rein.

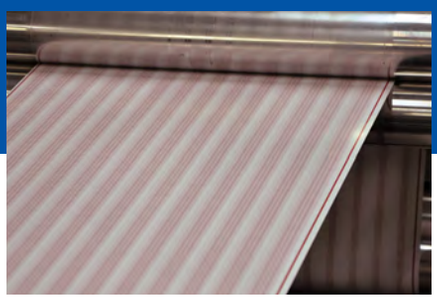
Getreu unserem Firmenslogan „Wir machen die Luft rein“ entwickeln und produzieren wir Absaug- und Filteranlagen für nahezu alle Industriebereiche. Damit sorgen wir für reine Luft am Arbeitsplatz, um Mensch und Umwelt zu schützen. Wir sind ein bereits in vierter Generation familiengeführtes Unternehmen und mit unseren drei Tochtergesellschaften in den USA, China und der Schweiz sowie 13 weiteren Repräsentanten weltweit aktiv. In Deutschland sind wir flächendeckend durch Ingenieurbüros und Servicestützpunkte vertreten. So stehen wir in Kundennähe für die kompletten Dienstleistungen rund um eine Absauganlage zur Verfügung. Mit unserem Label GREEN BALANCE bekennen wir uns zum verantwortungsvollen, weitblickenden Umgang mit allen Ressourcen - zum Schutz der Umwelt.

Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG
Neue Weilheimer Str. 30
73230 Kirchheim unter Teck
www.keller-lufttechnik.de

1903 gegründet
330 Mitarbeiter

Kontakt:
Axel Maier
Tel. 07021 / 574-372
mx@kl-direkt.de

Kölle Etiketten GmbH



v.l. Hr. Fleige, Hr. Kölle, Hr. Pfister, Hr. Willmann

Für Marken, die haften bleiben

Das 130-jährige Traditionsunternehmen druckt seit über 45 Jahren Etiketten für Teebeutel. An Milliarden von Teebeuteln in Deutschland, Europa und der Welt hängen Etiketten von Kölle Etiketten. Zum Kundenkreis zählen z.B. Meßmer, Milford, Aldi, Bad Heilbrunner sowie viele internationale Firmen. Das Unternehmen hat seine Büros in einem sanierten, denkmalgeschützten Gebäude der ersten Familiengeneration. Die Fertigung entspricht modernsten Standards.
Kölle Etiketten fertigt auch Haftetiketten, die zum Beispiel für die Kennzeichnung von Lebensmitteln, Industrieteilen und Konsumprodukten verwendet werden. Nach ISO9001- und ISO22000-Zertifizierung wurde der Einstieg zu ISO14001 über ÖKOPROFIT® gewählt, damit der Weg zu einem nachhaltigen und umweltbewußtem Unternehmen konsequent verfolgt wird.

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Kompressor: Senkung des Betriebdrucks	Mai 13	300	846	4.700 kWh/a Strom, 2.618 kg/a CO2
Separate Trennung von Biomüll in Kantine und Verwaltung	Jun. 13	keine	-	Weiterverarbeitung von Biomüll
Separate Sammlung von Verpackungsfolie und Recycling (über Entsorger)	Okt. 13	keine	500	Einsparung von 2.000 kg/a Restmüll
Optimierung der Steuerung der Lüftungsanlage	Okt. 13	1.000	4.700	27.000 kWh/a Strom, 15.039 kg/a CO2

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Einsatz wiederverwendbarer Kunststoffboxen zur Entsorgung	Feb. 14	keine	2.300	Voraussichtlich Einsparung von 800 Kartons
Neue Beleuchtung: bessere Lichtausbeute durch stromsparende Technik	Feb. 14	20.000	noch nicht bezifferbar	Energie- und Emissionseinsparung
Optimierung der Prozesse, um Ausschußware/Makulatur zu verringern	Mai 14	4.000	noch nicht bezifferbar	Papiereinsparung

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/ Emissionen	31.700 kWh Strom	
	17.657 kg CO2	
Rohstoffe/Abfälle	2.000 kg Restmüll	
Kosteneinsparung		**8.346**

Kölle Etiketten GmbH
Olgastraße 46
73728 Esslingen
www.koelle-etiketten.de

1884 gegründet
32 Mitarbeiter

Kontakt:
Nicolai Willmann
Tel. 0711 / 939293-0
Fax 0711 / 939293-5
nicolai.willmann@koelle-etiketten.de

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Die ÖKOPROFIT®-Projektgruppe (v. l.): Berthold Stähle, Albrecht Bluthardt, Jürgen Bergholz, Daniel Bartl, Thomas Strohhäcker

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
CO2 Grenzen im Fuhrpark der Kreissparkasse	Okt. 13	keine	nicht bezifferbar	Emissions-einsparung
Ausbau Elektroladestationen an 6 Standorten/ 9 Ladestationen	Dez. 13	ca. 90.000	nicht bezifferbar	Emissions-einsparung
Ausbau Elektromobilität, Anschaffung 2 E-Smart	Dez. 13	Leasing mtl. ca. 700	nicht bezifferbar	1.600 kg/a CO2

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Optimierung der Klimaanlage	Mrz. 14	10.000	ca. 40.000	220.000 kWh/a Strom, 122.540 kg/a CO2

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/Emissionen	220.000 kWh Strom	
	124.140 kg CO2	
Kosteneinsparung		**40.000**

Gut für den Landkreis

Die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen ist die führende Regionalbank im Landkreis Esslingen. Mit einem Geschäftsvolumen von 8,4 Mrd. Euro gehört sie zu den großen Sparkassen in Deutschland. Die Kreissparkasse bietet Privat- und Unternehmenskunden gemeinsam mit den Partnern der Sparkassen Finanzgruppe alle Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Dazu gehören neben dem Einlagen- und Kreditgeschäft das Wertpapier-, Auslands- und Leasinggeschäft, die Vermittlung von Immobilien, Versicherungen und Bausparverträgen sowie die Vermögensverwaltung und Private Banking. Das Geschäftsgebiet umfasst den Landkreis Esslingen mit einer Fläche von 642 km², 44 Städten und Gemeinden sowie ca. 509.000 Einwohnern. Die Kreissparkasse ist an 107 Standorten vertreten. Mit über 1.600 Mitarbeitern ist die Kreissparkasse einer der größten Arbeitgeber im Landkreis Esslingen.

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Bahnhofstr. 8
73728 Esslingen
www.ksk-es.de

1848 gegründet
Hauptstelle Esslingen ca. 320 Mitarbeiter

Kontakt:
Daniel Bartl
Tel. 0711 / 398 44621
Fax 0711 / 398 44511
daniel.bartl@ksk-es.de

Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG

v.l. Irina Vetter, Udo Pudwill, Christiane Hofmann, es fehlt Marina Ringe

Minol – Alles was zählt

2012 ist Minol 60 Jahre alt geworden. Als das Unternehmen 1952 die erste verbrauchsbasierte Abrechnung ausstellte, betrat es Neuland. Heute stehen Themen wie Klimaschutz und Energiewende ganz oben auf der politischen Agenda. Um die Immobilienwirtschaft umfassend zu unterstützen, hat sich Minol vom Abrechnungsunternehmen zum Rundum-Dienstleister für die Immobilienwirtschaft gewandelt. Über die Abrechnung hinaus hilft Minol der Immobilienwirtschaft beim Energiemanagement und bei der rechtssicheren Verwaltung von Liegenschaften. Mit Instrumenten wie dem Energieausweis, dem Energie-Check und dem Energiemonitoring können Verwalter beispielsweise den Energieverbrauch in ihren Gebäuden analysieren.
Nachhaltig handeln heißt für uns, auch über das eigene Unternehmen hinaus Verantwortung zu übernehmen. Minol unterstützt insbesondere soziale und kulturelle Projekte.

Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG
Nikolaus-Otto-Straße 25
70771 Leinfelden-Echterdingen
www.minol.com

1952 gegründet
weltweit 2000 am Standort 394 Mitarbeiter

Kontakt:
Irina Vetter
Tel. 0711 / 94911642
www.minol.de

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Beschaffung einer GRS-Box zum Sammeln der alten Batterien	Sep. 13	Mehrkosten		Fachgerechte Entsorgung von Batterien
Hydraulischer Abgleich	Okt. 13	8.256	6.202	90.075 kWh/a Wärme, 24.126 kg/a CO_2
Sensibilisierung der Mitarbeiter zum Thema Heizen und Lüften vor der nächsten Heizperiode	Okt. 13	keine	nicht bezifferbar	Energie- und Emissionseinsparung

Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Installation einer neuen Regelung. Optimierung der Heizungs- und Lüftungsanlage	Fortlaufend 2014	106.000	6.000	90.000 kWh/a Wärme, 24.120 kg/a CO_2 Senkung des Ölbedarfs um ca. 10 %
Optimierung der Mülltrennung auf drei Ebenen: Absprache mit Entsorger was sinnvoll getrennt werden kann, Sensibilisierung des Reinigungspersonals, Aufbau von Müllinseln in jedem Viertelstock, zusätzliche Sensibilisierung der Mitarbeiter	Feb. 14	noch nicht abschätzbar	noch nicht abschätzbar	Mülleinsparung, Erhöhung der Recyclingquote

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/Emissionen	180.075 kWh Wärme	
	48.260 kg CO_2	
Kosteneinsparung		**12.202**

Möbel König GmbH

v. l. n. r.: Andreas Klamt, Geschäftsführer Gunther Sill, Oliver Mammel, Markus Binder

Umweltleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Termin (Monat/Jahr)	Investition (Euro)	Ökonomischer Nutzen (Euro/Jahr)	Ökologischer Nutzen
Änderung der Öffnungszeiten	Apr. 13	500	7.300	50.000 kWh/a Strom, 29.150 kg/a CO2
Änderung Müll-containergröße	Jul. 13	keine	noch nicht bezifferbar	Restmülleinsparung
Klimaanlage in Ser-verraum von 18 auf 20 Grad erhöht	Sep. 13	keine	11	120 kWh/a Strom, 70 kg/a CO2
Mülltrennung ---> Altpapier getrennt sammeln	Nov. 13	200	noch nicht bezifferbar	Restmülleinsparung
Energiesparlampen werden durch LED bei Ersatz ausgetauscht	Nov. 13	keine	noch nicht bezifferbar	Energie- und Emissions-einsparung
Mülltrennung „gelber Sack“	Nov. 13	steht noch aus	noch nicht bezifferbar	nicht direkt messbar
Stromsteckerleisten mit Ausschaltfunktion an allen Arbeitsplätzen	Dez. 13	300	800	7.964 kWh/ a Strom, 4.643 kg/a CO2

ÖKOPROFIT® – das sparen wir ein

	in Ressourceneinheiten	in Euro
Energie/Emissionen	58.084 kWh Strom	
	33.863 kg CO2	
Kosteneinsparung		**8.111**

träumen. entdecken. erleben.

1977 wurde die Möbel König GmbH von den Familien Sill, Böbel und Rein gegründet. Unter dem Motto „träumen. entdecken. erleben.“ ist das Unternehmen ständig gewachsen und gehört heute mit über 20.000 Quadratmetern auf 10 Ebenen zu einem der erfolgreichsten Einrichtungs-Centren der Region. Gezeigt wird dort eine Vielfalt an Möbeln, Küchen, Sofas und Matratzen, die entspanntes Wohnen leicht machen. Und darüber hinaus die passenden Ideen zu Deko und Beleuchtung.
Die Geschäftsleitung und die knapp 90 Beschäftigten, darunter 15 Auszubildende, legen sehr viel Wert auf einen hervorragenden Kundenservice und eine enge Kundenbindung.
Hier ist der Kunde der König!

Möbel König GmbH
Hegelstraße 9
73230 Kirchheim unter Teck
www.moebel-koenig.de

1977 gegründet
88 Mitarbeiter

Kontakt:
Andreas Klamt
Tel. 07021 / 727363
Fax 07021 / 727335
andreas.klamt@moebel-koenig.de

Kooperationspartner

STADT ESSLINGEN AM NECKAR

Die Stabstelle Klimaschutz bildet gemeinsam mit dem Sachgebiet Nachhaltigkeit die zentrale Schnittstelle im Rahmen des ÖKOPROFIT®-Projektes. Von hier aus erfolgen die Gesamtkoordination mit allen beteiligten Partnern sowie die Projektabwicklung. Zu den Tätigkeitsfeldern bezüglich ÖKOPROFIT® gehören unter anderem die Öffentlichkeitsarbeit, Akquise oder Organisation offizieller Veranstaltungen. ÖKOPROFIT® wird in enger Abstimmung mit der Beratungsfirma Arqum und den Mitgliedern der Agenda-21-Gruppe durchgeführt.
Die Stadt Esslingen nimmt an den ÖKOPROFIT®-Runden zudem als Teilnehmer teil. Bei der Stadtbeteiligung arbeiten Fachämter wie die Städtischen Gebäude Esslingen mit den eingebundenen Liegenschaften zusammen.

Stadtverwaltung Esslingen

Kontakt:
Uta Kälber
Stabstelle Klimaschutz
Tel. 0711/35122440
uta.kaelber@esslingen.de
Margot Müller
Sachgebiet Nachhaltigkeit
Tel. 0711/35122383
margot.mueller@esslingen.de

Landkreis Esslingen

Das Umweltschutzamt des Landratsamtes vollzieht umweltrechtliche Gesetze (u.a. Immissionsschutz-, Wasser-, Abfallrecht). Das Projekt ÖKOPROFIT® wird durch Akquise bei Firmen im Kreis Esslingen und durch die Teilnahme in der Lenkungsgruppe und der Prüfungskommission unterstützt.

Landkreis Esslingen

Kontakt:
Ellen Siegel
Leiterin des Umweltschutzamtes
Tel. 0711/39022420
siegel.ellen@lra-es.de

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen ist die Dachorganisation des Handwerks im Landkreis Esslingen. Ihr gehören 14 Innungen mit 1.100 Mitgliedsbetrieben an. Die berufsspezifischen, gemeinsamen gewerblichen Interessen eines Handwerks werden von der jeweiligen Fachinnung wahrgenommen. Die Gesamtinteressen des selbständigen Handwerks und des handwerksähnlichen Gewerbes, sowie die gemeinsamen Interessen der Handwerksinnungen im Landkreis Esslingen wahrzunehmen, sind die Hauptaufgaben der Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen. Als öffentlich-rechtliche Selbstverwaltungskörperschaft der gewerblichen Wirtschaft ist die Kreishandwerkerschaft auf der einen Seite sachkundiger Partner der Politik, von Behörden, Institutionen, Organisationen und der Öffentlichkeit, auf der anderen Seite unterstützt sie als kleines und modernes Dienstleistungunternehmen die Mitgliedsinnungen und deren Mitgliedsbetriebe, unter anderem in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Recht, Betriebswirtschaft, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen unterstützt den Ansatz von ÖKOPROFIT®, in den Betrieben gezielt nach Maßnahmen zu suchen, die nicht nur die Umwelt entlasten, sondern sich auch für die Betriebe in Euro und Cent rechnen. Ökonomie und Ökologie darf insofern kein unüberwindbarer Gegensatz sein.

Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen

Kontakt:
Jens Schmitt
Tel. 0711/359373
Fax 0711/3508365
info@kh-esslingen-nuertingen.de

Kooperationspartner

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen ist als Eigenbetrieb eine hundertprozentige Tochter des Kreises.
Als moderner Dienstleistungsbetrieb organisieren wir die Abfallentsorgung für rund 510.000 Kreiseinwohner. Unsere Angebote zur Verwertung, Entgiftung und Beseitigung von Abfällen sind vielseitig und effektiv. Dadurch nimmt der Landkreis Esslingen mit seinen geringen Restmüll- und hohen Verwertungsmengen einen Spitzenplatz in der Region ein. Der Abfallwirtschaftsbetrieb unterstützt ÖKOPROFIT® in seinen Bemühungen, interessierten Unternehmen Möglichkeiten der Vermeidung von Umweltbelastungen und gleichzeitig ökonomische Einsparmöglichkeiten aufzuzeigen. Dazu bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb einen breit gefächerten und kostengünstigen Service an. Auch die Beratung vor Ort ist für uns selbstverständlich. Im Gegenzug garantieren wir eine umweltgerechte Entsorgung im Sinne der gesetzlichen Vorgaben.

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen

Kontakt:
Siegfried Hartmann
Tel. 0711/9312558
Fax 0711/9312580
hartmann.siegfried@LRA-ES.de

Die Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart vertritt die Interessen der Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen in Stuttgart und den fünf umliegenden Landkreisen.
Ihre Mitgliedsbetriebe können sich sowohl mit Fragen zum betrieblichen Umweltschutz als auch zur Energieeinsparung und Energieeffizienz an die IHK wenden. Sie unterstützt bei der Suche nach geeigneten Förderprogrammen, informiert über Änderungen des nationalen und europäischen Rechts, berät bei der Umsetzung der Verpackungsverordnung und ist Ansprechpartnerin für die Eintragung in das Umwelt-Audit-Register (EMAS). Über die Datenbank UMFIS finden anbietende und nachfragende Unternehmen in den Bereichen Energie und Umwelt kostenfrei zueinander.
Die IHK wirkt in der Prüfungskommission von ÖKOPROFIT® bei der Beurteilung der teilnehmenden Betriebe mit.

IHK Region Stuttgart
www.stuttgart.ihk.de

Kontakt:
Eckhard Zimmermann
Abteilung Industrie und Verkehr
Tel. 0711/2005355
Fax 0711/2005429
eckhard.zimmermann@stuttgart.ihk.de
Hilde Cost
Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen
Tel. 0711/39007-8320
Fax 0711/39007-8348
hilde.cost@stuttgart.ihk.de

Die Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG (SWE) gehören zu den etablierten Versorgungsunternehmen in Baden-Württemberg. Rund 150.000 Menschen der Stadt Esslingen und der Nachbarkommunen werden von den SWE mit Gas, Wärme, Trinkwasser und Energiedienstleistungen versorgt. Die Angebote der Esslinger Bäder runden den Service der SWE ab.
Die SWE leisten in der Region durch den Einsatz regenerativer Energien und energieeffizienter Technologien wie Kraft-Wärme-Kopplung einen wichtigen Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs und fördern gleichzeitig die Einsparung von klimaschädlichen Emissionen.
Als Partner von ÖKOPROFIT® beraten und begleiten die Ingenieure und Energieberater der SWE in allen Fragen einer modernen, klimafreundlichen und nachhaltigen Energieversorgung. Die SWE sind darüber hinaus auch Teilnehmer des ÖKOPROFIT®-Klubs Esslingen.

Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG
Fleischmannstraße 50
73728 Esslingen am Neckar
www.swe.de

Kontakt:
Werner Strauss
Tel. 0711/3907347
Fax 0711/3907268
w.strauss@swe.de

Kooperationspartner

Handwerkskammer Region Stuttgart

Für rund 29.500 Mitgliedsbetriebe ist die Handwerkskammer Region Stuttgart Dienstleistungszentrum und Ansprechpartner.
Handwerker aus Stuttgart und den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr können sich zu betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und technischen Fragen, zum Patentwesen und betrieblichen Umweltschutz kostenlos beraten lassen. Ein qualifiziertes Aus- und Weiterbildungsangebot rundet den Service für die Betriebe ab. Darüber hinaus vertritt die Handwerkskammer die Interessen des Handwerks gegenüber Politik und Öffentlichkeit.
Voraussetzung für den Erfolg am Markt ist auch eine umweltgerechte Betriebsführung. Daher unterstützt die Handwerkskammer Region Stuttgart das Projekt ÖKOPROFIT® in Esslingen, mit dem Betriebe eine Bestandsaufnahme ihrer Umweltschutzaktivitäten vornehmen können und dadurch eine Basis für das Öko-Audit schaffen. Damit verbunden ist der Wunsch, dass die teilnehmenden Unternehmen Vorbild für andere Handwerksbetriebe sein werden.

Handwerkskammer Region Stuttgart
www.hwk-stuttgart.de

Kontakt:
Dr. Manfred Kleinbielen
Tel. 0711/1657255
Fax 0711/1657864
manfred.kleinbielen@hwk-stuttgart.de

STADT ESSLINGEN AM NECKAR

AGENDA 21

ÖKOPROFIT® Esslingen wurde durch ein ehrenamtlich arbeitendes Team entworfen und initiiert – und ist damit eines der wenigen derartigen Projekte, das nicht durch eine kommunale Verwaltung ins Leben gerufen wurde. Bis heute begleitet das Team dieses Projekt. Es bringt sich in die Lenkungsgruppe und die Workshops ein, engagiert sich in der Öffentlichkeitsarbeit und ist Mitglied des Zertifizierungsteams.
Wenn im betrieblichen Alltag Ökologie und Ökonomie zusammengeführt werden, dann leisten wir hier am Ort einen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften. Das sind wir nicht nur uns, sondern auch der nächsten Generation schuldig.

AGENDA-21-Gruppe Esslingen

Kontakt:
Anke Ziesenis
Tel. 0711/3708010
home@anke-ziesenis.de
Jörg Schall
Tel. 0711/357391
post@architekt-schall.de

Arqum

Arqum, die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH unterstützt Gemeinden und Betriebe auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Wirtschaftsweise.
Bei der Zusammenarbeit mit unseren Partnern legen wir Wert auf eine individuelle und persönliche Betreuung, die Einbeziehung der Ideen der Mitarbeiter/innen der Betriebe und eine sehr pragmatische Unterstützung bei allen Arbeitsschritten. Die Mitarbeiter/innen von Arqum können auf Erfahrungen aus der Beratung von über 1.900 Betrieben zurückgreifen und haben bei über 50 Städten und Gemeinden die Einführung von Agenda 21-Prozessen und kommunalen Umweltmanagementsystemen begleitet.
Im Rahmen von ÖKOPROFIT® Esslingen sind wir verantwortlich für die Leitung und Durchführung der Workshops sowie die Beratung der Unternehmen vor Ort.

Arqum
Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH
Gerhard-Koch-Str. 2-4
73760 Ostfildern
www.arqum.de

Kontakt:
Christian Meichle
Tel. 0711/90035900
Fax 0711/90035909
stuttgart@arqum.de

Kooperationspartner

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Durch betrieblichen Umweltschutz leisten Unternehmen nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Umweltentlastung. Der effiziente Umgang mit Ressourcen, beispielsweise Energie, stellt heute einen wesentlichen Wettbewerbsfaktor für nahezu alle Unternehmen dar. Dem betrieblichen Umweltmanagement kommt dabei eine Schlüsselrolle zu, da durch das strukturierte Vorgehen und das Festlegen von Verantwortlichkeiten Umweltentlastungspotenziale systematisch aufgedeckt werden.
Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg unterstützt die Unternehmen im Land beim Einstieg in den betrieblichen Umweltschutz durch entsprechende Förderprogramme.

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
Kernerplatz 9
70182 Stuttgart

Kontakt:
Roland Schestag
Referat 21
Tel. 0711/1262652
Fax 0711/1262867
roland.schestag@um.bwl.de

ÖKOPROFIT® Esslingen 2014

Impressum:

Herausgeber
Stadtverwaltung Esslingen
Rathausplatz 2
73728 Esslingen
Uta Kälber
Tel. 0711/35122440
E-Mail: uta.kaelber@esslingen.de

Landkreis Esslingen
Pulverwiesen 11
73726 Esslingen
Ellen Siegel
Tel. 0711/39022420
E-Mail: siegel.ellen@lra-es.de

Konzept, Redaktion & Gestaltung
Arqum GmbH
Gerhard-Koch-Straße 2-4
73760 Ostfildern
Tel. 0711/90035900
Fax 0711/90035909
E-Mail: stuttgart@arqum.de
Internet: www.arqum.de

Druck
Druckerei Lokay e.K.

Texte
Kooperationspartner
Projektteilnehmer

Bilder
Stadt und Landkreis Esslingen & Projektteilnehmer

Auflage
775 Exemplare

Erscheinungsdatum
25. Februar 2014

Die in der Broschüre beschriebenen Einsparungen beruhen auf den Angaben der Projektteilnehmer.
Für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Unternehmen verantwortlich.

Klimaneutral gedruckt auf Recystar weiß 100 % Altpapier mit Prüfsiegel/Gütesiegel Blaue Engel.